

A3

Lies die kurze Geschichte. Betrachte anschließend **B1** und versuche eine Erklärung zu finden.

Gabriela kommt von einem Waldspaziergang nach Hause. Voller Freude erzählt sie ihrem Bruder Paul, dass sie einige Tannenzapfen gefunden hat. Paul sieht sich die Zapfen an und sagt: „Das sind sicher keine Tannenzapfen.“ „Warum nicht?“, fragt seine Schwester. Paul öffnet sein Biologiebuch und zeigt auf ein Foto: „Sieh dir dieses Bild an, dann weißt du vielleicht, warum das keine Tannenzapfen sein können.“



Foto: Franz Stoll, Dorf an der Pram

B1 Samenschuppen und Spindel eines Tannenzapfens

Was meint Paul mit seiner Aussage?

.....

.....

A4

Lies Pauls Ausführungen und bestimme dann die Zapfen aus **B2**.

Die ganz kleinen, eiförmigen, hellbraunen Zapfen stammen von einer **Lärche**. Sie ist der einzige Nadelbaum, der im Winter seine Nadeln abwirft. Die etwas größeren, rundlicheren, kugelförmigen Zapfen sind die Zapfen der kleinwüchsigen **Leg-Föhre** oder Latsche. Die Zapfen der **Rot-Föhre** sind eher graubraun und matt gefärbt und eikegelförmig. Die **Fichte** hat längliche, hellbraune Zapfen. Die länglichen Zapfen mit den dreizipfeligen Deckschuppen stammen von einer **Douglasie**, einer Nadelbaumart aus Nordamerika, die bei uns gerne gepflanzt wird. Die dicksten Zapfen gehören der **Schwarz-Kiefer**.

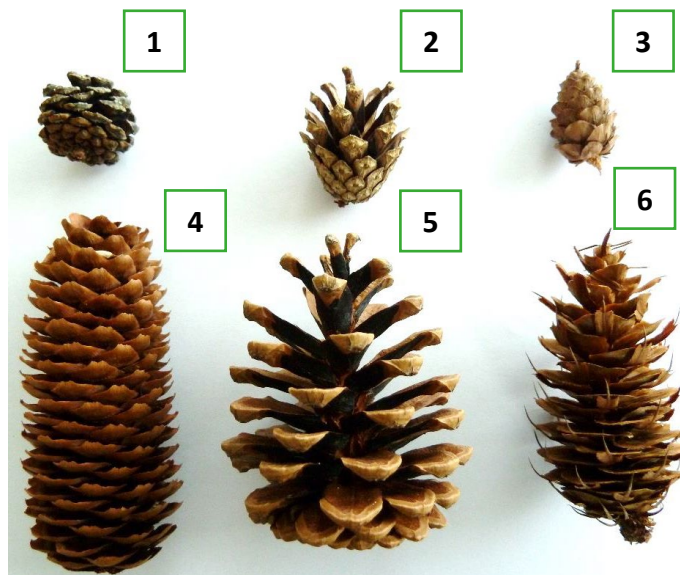


Foto: Franz Stoll, Dorf an der Pram

B2 Verschiedene Zapfen

- 1
- 2
- 3

- 4
- 5
- 6